

Neues aus dem Verein

Inhalt

Trainerwechsel in Porz

Neuer Trainer – alte Ziele

Heutiger Gegner:

SC Friellingsdorf

Werbepartner der SpVg. Porz werden

1. Umbauphase des Vereinsheims fast abgeschlossen

Rückblick auf das letzte Spiel

Mitglied der SpVg. Porz werden

Tabelle / Statistik



Herausgeber:

SpVg. Porz 1919 e. V.

Peter Dicke
1. Vorsitzender

Altenberger Str. 5
51145 Köln

E-Mail:
vorstand@spvg-porz.de

Bankverbindung:
Sparkasse KölnBonn
BLZ: 370 501 98
Ktnr.: 100 929 2739

Hiermit erhalten Sie die nächste Ausgabe unserer Vereinsnachrichten in Form eines Newsletters. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden.

Trainerwechsel bei der SpVg. Porz

Zum dritten Heimspiel der Saison präsentiert die SpVg. Porz einen neuen Trainer - **Haksun Gülçiçek**. Wer glaubt, den Namen schon außerhalb der Fußballszene gehört zu haben, hat recht, denn der neue Trainer der SpVg. Porz ist auch aus der Fernsehsendung „Mieten-Kaufen-Wohnen“ auf dem Fernsehsender VOX bundesweit bekannt.

Weniger bekannt ist, dass Gülçiçek auch ein renommierter Fußballtrainer ist. Er hat seit 1993 diverse Trainertätigkeiten im Jugend- und Seniorenbereich bei Vereinen im

Raum Köln-Bonn-Aachen-Düsseldorf und Ruhrgebiet sowie bei College- bzw. Universitätsmannschaften in den USA und in Australien wahrgenommen. Haksun Gülçiçek, geb. am 5. Mai 1975 in Istanbul, beschreibt seine Philosophie wie folgt: **„Meine Spielauffassung, die auf einer offensiven Ausrichtung mit Raumdeckung in Abwehr und Angriff beruht, stellt hohe Anforderungen an Laufbereitschaft, Aufmerksamkeit und taktische Disziplin. Sie kann nur dann erfolgreich sein, wenn alle Beteiligten an sie**

Neuer Trainer – alte Ziele

Bereits vor der Saison gab der neue Vorstand der SpVg. Porz für seine Ziele folgende Formel aus:

„Wir müssen in dieser Saison einen Spagat vollbringen: die wirtschaftliche Konsolidierung der SpVg. Porz in Gang setzen sowie gleichzeitig mit den geringen Mitteln, die wir haben, die dringend notwendige zukunftsorientierte Infrastruktur schaffen und auch sportlich überzeugen.“

Das Team ist deutlich verjüngt und besteht überwiegend aus Spielern der eigenen Jugend. Die Gespräche mit den Spielern haben gezeigt, dass wir eine charaktervolle und starke Truppe haben, die sich immens mit unserem Verein identifiziert.

Diese positive Erkenntnis beseitigt aber nicht die auch für den Vorstand äußerst unbefriedigende aktuelle sportliche Situation. Mit dem neuen Trainer soll ein Weg aus dieser Situation gefunden werden.



und sich selber glauben – und dies ist nur dann möglich, wenn jeder Spieler konzentriert, aber auch mit Spaß und Begeisterung trainiert.“

Der Vorstand wünscht dem Trainer viel Erfolg bei seiner schwierigen Mission. Gleichzeitig bedankt er sich an dieser Stelle ganz herzlich bei dem bisherigen Trainer Antonio Faranda, der sich ohne Zögern der unsicheren Aufgabe gestellt hat, ein junges Team zusammen zu stellen und auf die Bezirksliga-Saison vorzubereiten.

Dennoch bleibt die wirtschaftliche Konsolidierung des Vereins nach wie vor erstes Ziel des neuen Vorstands. Sie ist die Voraussetzung dafür, dass insbesondere das gute Niveau der Jugendarbeit, die Basis für eine erfolgreiche Vereinsarbeit insgesamt ist, dauerhaft gewährleistet werden kann.



SV Frielingsdorf

Der heutige Gegner: SV Frielingsdorf

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir heute den SV Frielingsdorf. Das Kirchdorf Frielingsdorf ist ein Ortsteil der Gemeinde Lindlar im Oberbergischen Kreis. Der SV Frielingsdorf 1925 e.V. ist in der Gemeinde Lindlar nach dem TuS Lindlar mit ca. 1.100 Mitgliedern der zweitgrößte Verein am Ort.

Unser heutiger Gegner ist einem Sieg, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen in die Saison gestartet und befindet sich

derzeit mit 5 Punkten auf dem 13. Tabellenplatz.

Die derzeitige Tabellensituation passt zur sportlichen Zielsetzung, die der SV Frielingsdorf vor der Saison ausgegeben hat: **„Unser Ziel ist, so früh wie möglich nichts mehr mit dem Abstieg zu tun haben. Wenn es zum Schluss zum achten oder neunten Platz reichen würde, wäre das eine tolle Sache“**, gab sich der Club bescheiden, um aber auch selbstbewusst

hinzu zu fügen: **„An einem guten Tag können wir jedem Gegner Paroli bieten.“**

Das hoffen wir heute auch von der SpVg. Porz und erwarten ein spannendes Fußballspiel im Stadion an der Brucknerstraße.

Werbepartner der SpVg. Porz werden

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten. Daher freuen wir uns, wenn

wir auch Sie als unseren Partner gewinnen könnten.

Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder für Ihre Dienstleistung.

Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für

Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren.

Ansprechpartner:
Marcello Meli
3. Vorsitzender,
Sponsoringbeauftragter
Tel.: 0163/5492992

1. Umbauphase des Vereinsheims fast abgeschlossen

Mit dem Einbau neuer Fenster und dem sich anschließenden Anbringen neuer Außenrolläden ist die erste Umbaumaßnahme des Vereinsheims an der Brucknerstraße fast abgeschlossen. In kurzer Zeit wurde durch unzählige Stunden ehrenamtlicher

Tätigkeit die Basis für die nachhaltige Nutzung der Kultstätte der SpVg. Porz gelegt. Die Arbeiten insgesamt sind natürlich noch nicht beendet, es ist noch viel zu tun. Wer die Umbauaktivitäten tatkräftig oder finanziell unterstützen

möchten, kann sich jederzeit an den Vorstand wenden.

Ansprechpartner:
Ralph Trimborn
2. Vorsitzender
Tel.: 0157/38966549

Rückblick: SC West Köln – SpVg. Porz 16:2

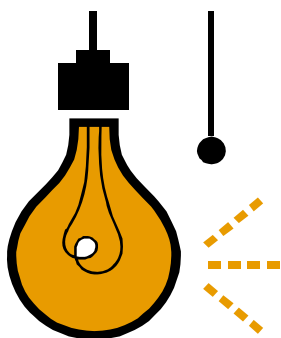
Erst der Schlusspfiff erlöste die Spieler der SpVg. Porz von ihrem Martyrium. Der SC West hatte die Gäste von der anderen Rheinseite mit einem 16:2 (5:1) in alle Einzelteile zerlegt.

Für die Rothosen war das eine Demütigung ersten Grades. Die Porzer Mannschaft verhielt sich in der Abwehr erschreckend naiv, brachte nach vorne kaum etwas zuwege und fiel in der zweiten Halbzeit völlig auseinander. Die Tore von Jan-Hendrik Bruns (44.) und Özgür Türköz (57.) konnten die schlechte Leistung nicht kaschieren. Porz bleibt derzeit die Schießbude der Liga.

Der Vorstand der SpVg. Porz nahm die fünfte Niederlage in Folge zum Anlass, Trainer Antonio Faranda zu entlassen. Der 1. Vorsitzende Peter Dicke begründete die Trennung: „Die Entscheidung ist hart, da Antonio Faranda die Mannschaft unter denkbar ungünstigen Voraussetzungen übernommen hat. Dafür bin ich ihm sehr dankbar. Aber die aktuelle sportliche Entwicklung sowie insbesondere

die letzten Auswärts-Leistungen haben letztlich den Ausschlag für die Trennung gegeben. Das Vertrauen, das die Basis für einen gemeinsamen sportlichen Erfolg gegeben ist, ist verloren gegangen.“

Mit Haksun Gülçiçek konnte schnell ein Nachfolger für Antonio Faranda gefunden werden. Erste Aufgabe für Gülçiçek wird sein, die Mannschaft nach der katastrophalen Niederlage neu zu motivieren. Durch intensive Trainingsarbeit muss eine positive Grundeinstellung hergestellt werden, die auch in die nächsten Spiele trägt und die Ligatauglichkeit der Porzer Mannschaft nachweist.



Mitglied werden

Sie haben Lust auf echten, authentischen Fußball? Es reicht Ihnen nicht, einfach nur die Sportschau zu sehen? Sie möchten den heimischen Fußball unterstützen und mitgestalten? Dann werden auch Sie Mitglied der SpVg. Porz 1919 e. V.!

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises

Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

Seien auch Sie dabei und werden Sie Teil eines Traditionsvereins mit einer über 90-jährigen Geschichte.

Bei einem persönlichen Gespräch können wir gerne Näheres zur Mitgliedschaft besprechen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Den Aufnahmeantrag der SpVg. Porz finden Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de: Einfach ausdrucken, ausfüllen, unterschreiben und persönlich bei einem Vorstandsmitglied abgeben

oder per Post an

**SpVg. Porz 1919 e. V.,
Altenberger Str. 5
51145 Köln**

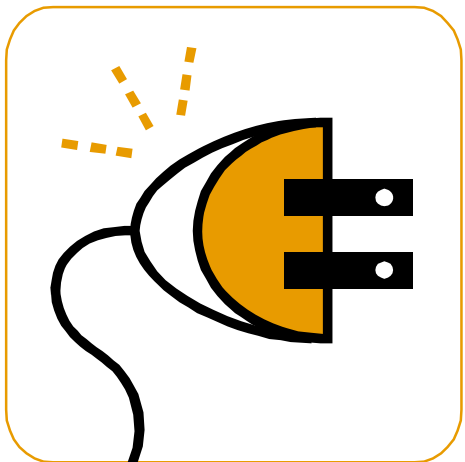
senden.



Tabelle

Bezirksliga Staffel 1

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte
1	Heiligenhauser SV	5	13
2	SV Bergfried Leverkusen	5	12
3	TuS Lindlar	5	10
4	SV Refrath	5	9
5	Wahlscheider SV	5	8
6	SC West Köln	5	7
7	TuS Homburg-Bröltal	5	7
8	CfB Ford Köln-Niehl	5	7
9	SC Rondorf	5	7
10	Baris Spor Hackenberg	5	7
11	DSK Köln	5	6
12	RSV Urbach	5	5
13	SV Frielingsdorf	5	5
14	SSV Ostheim	5	5
15	TuS Marialinden	5	4
16	SpVg. Porz	5	0



Teamstatistik SpVg. Porz 1919 e. V.

Tabellenposition:	16
Punkte:	0
Spiele:	5
Siege:	0
Niederlagen:	2
Unentschieden:	0
Tore:	6 : 38
Tore / Spiel:	1,20 : 7,60
Höchster Sieg:	-
Höchste Niederlage:	2:16 gegen SC West (A)
Aktuelle Serie:	5 Niederlagen

Die Vereinsnachrichten werden Ihnen präsentiert von unserem Partner
Autohaus Ulmer, Albin-Köbis-Straße 1, 51147 Köln-Porz-Wahn



AUTOHAUS ULMER
EIN STARKES TEAM



Albin-Köbis-Straße 1
51147 Köln-Porz-Wahn · Telefon 0 22 03 - 92 66 - 0



Internet: www.autohaus-ulmer.de